

Foto -Nina Eschner



Reisebericht von Katharina Gärtner

Aqua Active zu Besuch auf der MY Blue Seas in Ägypten

Schon lange wollte ich an einer Tauchsafari in Ägypten teilnehmen, hatte ich doch so gute Berichte von Kunden und Kollegen gehört.

Die Farben und Lebewesen des Roten Meeres reizten mich, die Qualität der Schiffe und der Service an Bord.

In letzter Zeit mischten sich zu den durchweg positiven Erfahrungen jedoch mehr und mehr Zweifel und Zurückhaltung gegenüber Reisen nach Ägypten, auch von langjährigen Besuchern.

Die Bedenken vieler ernst nehmend, entschied ich mich deshalb erst recht, endlich ins farbenfrohe Nordafrikanische Land zu reisen.



Dort erwartete mich die MY Blue Seas der Blue Planet Flotte zu einer Woche Safari bis St. Johns. Das Personal begrüßte mich trotz meiner sehr späten Ankunft freundlich und hilfsbereit.

Drei Wochen nach dem diesjährigen Besuch im Trockendock konnte ich sofort viele Neuerungen und Annehmlichkeiten an Bord erkennen. Neben dem neuen Anstrich und modernisierten Design der Kabinen gefielen mir vor allem die USB Steckdosen, die zusätzliche Ladeplätze bieten.

Nach einem umfangreichen Briefing am nächsten Tag, in dem ich das Schiff und die Crew besser kennen lernte, aber auch mit den Sicherheitsstandards vertraut gemacht wurde, konnte es endlich mit dem Tauchen losgehen



Top Angebote

Es folgten 20 abwechslungsreiche Tauchgänge, in denen einiges geboten wurde.

An Tauchplätzen wie Elphinstone, Habili Ghafar, Big Gota und Malahy Satayh - um nur einige Highlights zu nennen – präsentierte sich das Rote Meer den zwei Gruppen um die Guides Nina und Wael in seiner ganzen Pracht. Von bunten Schwärmen über Schildkröten bis hin zu Weißspitzen- und Grauen Riffhaien zeigten sich die Meereslebewesen in einer Kulisse aus Korallengärten, Steilwänden, Plateaus, Wracks und Felsformationen. Einigen glücklichen Tauchern begegnete sogar ein Manta.

Zurück an Bord wurden die Taucher aus Deutschland, der Schweiz und Australien engagiert von der Crew in Empfang genommen. Vor und nach jedem Tauchgang waren Ano, Abdu, Tarek und Hosam stets unaufgefordert zur Stelle, wenn ein Reißverschluss am Rücken zu schließen, ein Jacket anzulegen oder Flossen anzuziehen waren. Dabei waren sie stets eine große Hilfe.

Zwischen den Tauchgängen wurden die Gäste von Chefkoch Hakim mit Köstlichkeiten aus der Küche verwöhnt. Die drei Hauptmahlzeiten fanden in Buffetform im Salon des Schiffes statt, welcher für die 22 Teilnehmer genug Platz bot. Dabei wurde auch auf besondere Ernährungsformen und Unverträglichkeiten besonders geachtet und Rücksicht genommen.

Die Temperaturen an Land waren zu dieser Zeit des Jahres angenehm zwischen 21° und 25°. Das Wasser dagegen war mit seinen 24° recht frisch und die Taucher freuten sich, Kopfhauben und warme Anzüge dabei zu haben.

Die Tour war zusätzlich von wechselnden Winden und Wellen geprägt, die in dieser Form eher selten vorkommen. Kapitän Magdy navigierte die Blue Seas möglichst sanft und sicher durch die Riffe.

Generell war es beruhigend zu erleben, wie auf die Sicherheit geachtet wurde. Zum einen beim Tauchen und an Bord, aber auch darüber hinaus während des Transfers und am Flughafen.

Ich fühlte mich zu keiner Zeit meines Urlaubs unsicher oder in irgendeiner Art bedroht. Ganz im Gegenteil, die Menschen begegneten mir stets freundlich und am modernen Terminal in Hurghada war ich positiv überrascht vom Standard und den ergriffenen Maßnahmen.

Besonders bedanken möchte ich mich bei der Crew von Blue Planet, die die Safari mit fundiertem Know How und guter Laune zu etwas ganz besonderem machten.

Mein Fazit

Abschließend kann ich sagen, dass ich sehr froh bin, das Abenteuer Ägypten nun endlich gewagt zu haben. Die kurze Anreise, das abwechslungsreiche Tauchen im Roten Meer und der erstklassige Service sind für mich Gründe, das Land wieder zu bereisen.